

AfD Ratsfraktion Cuxhaven
Postfach 03 74, 27453 Cuxhaven
Homepage: www.afd-cuxhaven.de
E-Mail: afd-cuxhaven@yahoo.com
Facebook: <https://de-de.facebook.com/AfDCuxhaven/>



Cuxhaven, den 20.02.2018

Presseinformation der AfD Ratsfraktion

Die AfD Ratsfraktion schlägt vor, während der Saison keine weiteren Hundestrände in Cuxhaven auszuweisen. Stattdessen sollen in der Zeit vom 01. Oktober bis zum 31. März alle Strände für Hunde freigegeben werden.

Weitere Hundestrände während der Saison sind nicht möglich und auch nicht sinnvoll, weil dadurch die Urlaubsqualität der Gäste ohne Hund in angrenzenden Strandbereichen beeinträchtigt werden würde.

Daher schlägt die AfD eine möglichst leicht verständliche Lösung vor: mit Ausnahme der jetzt schon bestehenden Hundestrände in der Grimmershörnbucht und in Altenbruch bleiben im Sommerhalbjahr die Strände den Badegästen (ohne Hund) vorbehalten, insbesondere Familien mit Kindern sind ganz herzlich willkommen und sollen ideale Bedingungen vorfinden, nämlich Badespaß und frohe Stunden am Strand, ohne sich um Hunde und deren Hinterlassenschaften Gedanken machen zu müssen.

Im Winterhalbjahr aber können sich die Hundehalter und vor allem ihre vierbeinigen Freunde an den Stränden austoben und den Urlaub mit Hund genießen, was die Nordseeheilbad Cuxhaven GmbH entsprechend bewerben sollte.

Natürlich ist es bedauerlich, dass Urlaub mit Hund im Strandkorb nicht in dem Umfang möglich sein wird, wie es sich mancher Hundehalter wünscht. Allerdings waren die bisherigen Versuche, weitere Hundestrände auszuweisen nicht erfolgreich und die Fokussierung auf Familien mit Kindern sollte nach Meinung der AfD Vorrang haben.

Die AfD würde es begrüßen, wenn der Hundestrand in Sahlenburg bleiben würde. Mit Altenbruch, Grimmershörn und Sahlenburg verteilen sich die Hundestrände gleichmäßig über das Stadtgebiet. Allerdings soll die Entscheidung darüber in Sahlenburg getroffen werden, wenn der Ortsrat bei seinem „Nein“ bleiben sollte, dann würde die AfD auch das Ende des dortigen Hundestrandes mittragen, weil das vor Ort entschieden werden sollte.

gez.

Anton Werner Grunert
Vorsitzender der AfD Ratsfraktion